

# EINLADUNG

## Lotte Reimers

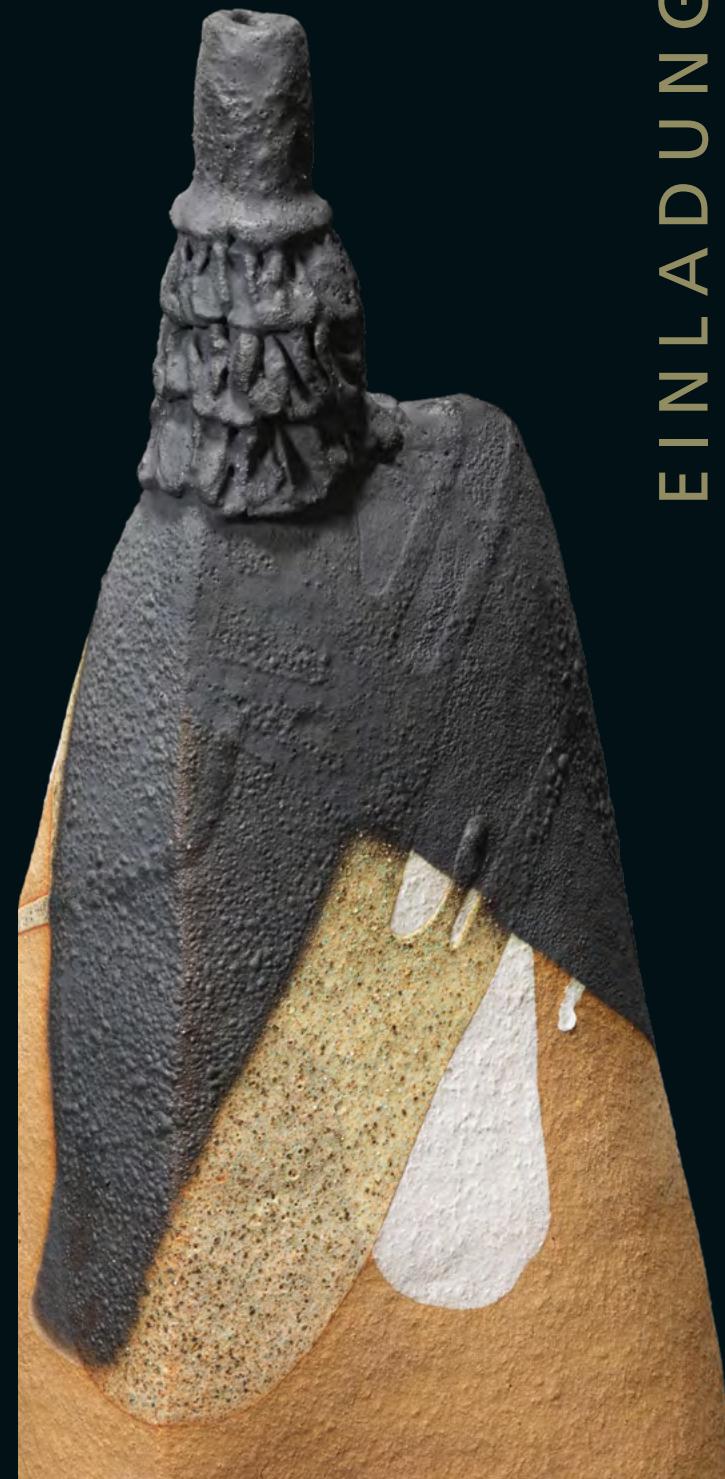
- 1932 in Hamburg geboren  
1943–1945 Krankenhaus- und Sanatoriumsaufenthalte  
1952 Abitur in Bad Gandersheim  
1951–1961 Wanderjahre durch Deutschland mit Jakob Wilhelm Hinder, Ausstellung „Moderne Keramik“  
1953–1976 Textil-Arbeiten  
seit 1957 Fotografie  
1961–1975 Mitwirkung bei Aufbau und Führung des „Museums für moderne Keramik“ in Deidesheim / Deutsche Weinstraße  
seit 1965 Keramik-Arbeiten  
1976 Tod von Jakob Wilhelm Hinder und Schließung des Museums  
Staatspreis Rheinland-Pfalz  
1977 Wieder-Eröffnung und Leitung des „Museums für moderne Keramik“  
1985 Arbeits-Stipendium des Kultusministeriums Rheinland-Pfalz  
1992 Verdienstorden des Landes Rheinland-Pfalz  
1993 Übernahme der Museums-Sammlung durch das Land Rheinland-Pfalz  
1996 Errichtung der Lotte Reimers-Stiftung zur Förderung der keramischen Kunst  
seit 1997 Mitglied des Deutschen Werkbundes  
1999 Bundesverdienstkreuz am Bande  
2007 Barbarossa-Siegel der Stadt Kaiserslautern  
2014 Pfalzpreis des Bezirksverbandes Pfalz für das Lebenswerk  
2017 Kunst-Ehrenpreis der Ike und Berthold Roland-Stiftung  
Verleihung der Ehrenmitgliedschaft des Freundeskreises GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig e. V.

Lotte Reimers  
Archiv • Atelier • Ausstellung  
Stadtmauergasse 17  
67146 Deidesheim / Deutsche Weinstraße  
Telefon: 06326-1222  
Fax: 06326-298  
Internet: [www.lottoreimers.de](http://www.lottoreimers.de)

## Arbeiten in öffentlichen Sammlungen

- Berlin, Keramik-Museum Berlin  
Berlin, Kunstgewerbemuseum • Staatl. Museen zu Berlin  
Braunschweig, Städtisches Museum Am Löwenwall  
Bürgel, Keramik-Museum Bürgel  
Chemnitz, Kunstsammlungen Chemnitz  
Coburg, Kunstsammlungen der Veste Coburg  
Deidesheim, Museum für Moderne Keramik: seit 1993 als Sammlung Hinder/Reimers beim Land Rheinland-Pfalz  
Düsseldorf, Hetjens-Museum, Deutsches Keramikmuseum  
Duingen, Töpfermuseum  
Edenkoben, Schloss Villa Ludwigshöhe, Moderne Keramik des 20. Jahrhunderts – Sammlung Hinder/Reimers des Landes Rheinland-Pfalz  
Frankfurt/Main, Museum für Angewandte Kunst  
Frechen, Keramion  
Genf/Schweiz, Musée Ariana  
Gera, Museum für Angewandte Kunst  
Gerstungen, Werratal-Museum  
Gotha, Stiftung Schloss Friedenstein  
Halle/Saale, Stiftung Moritzburg, Kunstmuseum des Landes Sachsen-Anhalt  
Hamburg, Museum für Kunst und Gewerbe  
Heidelberg, Kurpfälzisches Museum  
Höhr-Grenzhausen, Keramikmuseum Westerwald  
Kaiserslautern, Theodor-Zink-Museum  
Kaiserslautern, Museum Pfalzgalerie  
Karlsruhe, Badisches Landesmuseum  
Kassel, Staatliche Kunstsammlungen  
Kellinghusen, Museum Kellinghusen  
Koblenz, Mittelrhein-Museum  
Landshut, Museen der Stadt Landshut  
Leeuwarden/Niederlande, Museum Het Prinsenhof  
Leipzig, GRASSI Museum für Angewandte Kunst  
Mainz, Kultusministerium Rheinland-Pfalz  
Mainz, Landesmuseum  
Mannheim, Städtische Kunsthalle  
Marburg/Lahn, Universitätsmuseum  
München, Deutsches Museum  
München, Die Neue Sammlung • Pinakothek der Moderne  
Rotterdam/Niederlande, Museum Boymans-van Beuningen  
Sögel, Emslandmuseum Schloss Clemenswerth  
Stuttgart, Württembergisches Landesmuseum  
Trier, Städtisches Museum Simeonstift  
Valencia/Spanien, Museo Nacional de Cerámica „Gonzalez Martí“  
und in zahlreichen privaten Sammlungen im In- und Ausland  
Ausstellungen, Ausstellungsbeteiligungen und Veröffentlichungen in Presse, Funk und Fernsehen im In- und Ausland

Gestaltung: [www.scientificdesign.de](http://www.scientificdesign.de) • Fotos: [www.adlumina.de](http://www.adlumina.de)



## EINLADUNG

Zur Eröffnung der Werk-  
schau 2019 am Samstag,  
dem 7. September 2019  
um 16 Uhr möchten wir  
Sie und Ihre Freunde ganz  
herzlich einladen.

Die Ausstellung ist vom  
7. bis 22. September 2019  
täglich von 14–17 Uhr in  
der Stadtmauergasse 17  
in Deidesheim geöffnet.

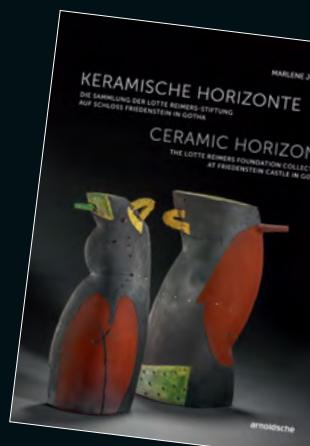


Trotz vielerlei Einschränkungen und Engpässen wird meine jährliche Werkschau mit den Arbeiten des rückliegenden Jahres nahezu 70 Objekte zeigen aus drei sehr unterschiedlichen Tonsorten, wiederum alle handgebaut und mit Glasuren aus Rohstoffen der Natur, wie Steinen, Erden, Aschen verschiedener Hölzer und natürlich wie seit meinen Anfängen mit Weinrebenasche.

Kleine Überraschungen bei der Formgebung – Details wie „Halskrausen“ und „bröckelnde“ Kanten bei schrägen Öffnungen – und auch bei den Glasurbildern werden vielleicht bei langjährigen Anhängern und auch bei neuen Interessenten Freude wecken können, unterstützt wiederum von 33 ganzseitigen Farbabbildungen in Ralf Zieglers bewährter fotografischer Qualität im begleitenden Katalogheft.

## KERAMISCHE HORIZONTE

In diesem Jahr wird die Ausstellung mit den neuen Arbeiten nicht drei, sondern nur zwei Wochen geöffnet sein. Denn wenige Tage danach wird in Gotha auf Schloss Friedenstein im Herzoglichen Museum die große Schau beginnen: Keramische Horizonte – die Sammlung der Lotte Reimers-Stiftung mit 300 Objekten von 115 internationalen Künstlern.



Der Katalog dazu ist im Stuttgarter Verlag Arnoldsche erschienen.